

WIR SIND DIE MODERNISIERER

Bei uns finden Sie alle modernen Baustoffe für
Renovierung, Sanierung und Modernisierung.

EH HASSELBRING
meinBAUFACHZENTRUM

Ernst Haselbring GmbH & Co. KG

21684 Stade
Klorenstrecker Damm 12-14
Tel. (0 41 41) 527-0
Fax (0 41 41) 527-105
www.hasselbring.de

21614 Buxtehude
Ostmoorweg 41-43
Tel. (0 41 61) 717-0
Fax (0 41 61) 717-105
info@hasselbring.de

Bützflether Handball Blatt



Sonnabend, 17.12.2011

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 9 / Jg. 14

Heimspiele Bützflüth

Samstag, 17.12.2011

15:00 weibl. Jgd. B Oberliga
wJB : Barnstorf-Diepholz

16:45 männl. Jgd. B Oberliga
mJB : Bissendorf-Holte

Freitag, 06.01.2012

18:00 weibl. Jgd. C Landesliga
wJC : Habenhausen

Samstag, 07.01.2012

14:30 weibl. Jgd. D

wJD 1 : SV Beckdorf

15:45 weibliche Jugend C
wJC 2 : Harsefeld 2

19:00 Kreisliga

2. Herren : SV Beckdorf 3

Drochtersen

Sonntag, 08.01.2012

10:15 männl. Jgd. D

mJD 1 : SV Beckdorf

11:30 weibl. Jgd. C Landesliga
wJC : VfL Stade

13:15 männl. Jgd. C Landesliga
mJC : TV Scheeßel

15:00 weibl. Jgd. B Oberliga
wJB : HSG Nordhorn

16:45 weibl. Jgd. A
wJA 2 : MTV Wisch

18:30 Männer Kreisklasse 2
4. Herren : VfL Horneburg 4

Das nächste
Handball Blatt
erscheint am
14.01.2012



Foto: I. Tiessen-Franke

Handball ist kein körperloses Spiel. Auch im nächsten Jahr werden unsere Handballer Sie durch mitreißende Spiele begeistern. Hier Yakup Köksal im Spiel der 1. Herren gegen Bremervörde.

Jetzt kommt Zwanzig-zwölf

Wir haben an diesem Wochenende noch einen Heimspieltag in Bützflüth. Dies ist das letzte Handball Blatt in 2011. Aus Sicht des BüDro-Handballs geht ein turbulentes, aber auch sehr erfolgreiches Jahr zu Ende. Natürlich gab es den ein oder anderen bitteren Moment, aber das gehört ja wohl dazu. Die Aktiven und die Verant-

wortlichen der HSG BüDro bedanken sich für Ihre Unterstützung.

Auch das neue Jahr verspricht schon jetzt viel spannenden Handball und den ein oder anderen „Aufreger“.

Nutzen Sie die Zeit während und zwischen den Feiertagen, um zu entspannen und Kraft zu tanken.

Wenn Sie mit viel „Krawumm“ in das neue Jahr starten wollen, beherzigen Sie die Ratschläge unserer Feuerwehr (Seite 10). Wir würden Sie gerne gesund und munter im neuen Jahr „Zwanzig-zwölf“ begrüßen dürfen.

Auch den Nicht-Handball-Fans schöne Feiertage und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Elektrotechnik

Am Anfang ging es nur ums Licht!

Heute sind eine leistungsfähige Industriewirtschaft, eine wirksame Diagnose- und Therapie-Medizin sowie eine ertragreiche Landwirtschaft angewiesen auf permanente Energieversorgung!

Kompetente Planung und fachgerechte Installation!



NDB ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Str. 11 · 21684 Stade
Tel.: 04141 523-01 · Fax: 04141 53599-0
E-Mail: elektrotechnik-stade@ndb.de

LEISTUNG AUF DER GANZEN LINIE

www.ndb.de

Erdgas wird grüner!

Wer mit Erdgas heizt, kann jetzt aktiv zum Klimaschutz beitragen.

Mit unserem CO₂-neutralen **StadeErdgasKlima** wird das bei der Verbrennung entstehende CO₂ ausgeglichen und in nachhaltige Umweltschutzprojekte investiert.

Wechseln Sie jetzt!



CWS

Info: (04141) 404-0
www.stadtwerke-stade.de



BAUMEISTER
HAUS

LINDEMANN
WIR BAUEN ZUKUNFT

Individuell für Sie gebaut: unsere Einfamilienhäuser.

- Häuser für alle Ansprüche
- Individuelle Planung
- Energiesparen inklusive
- Umbau und Sanierung
- Grundstücke
- SMARTLINE Sparhäuser



J. Lindemann GmbH & Co. KG | Stade & Hamburg
Tel 04141 526-149 | www.lindemann-gruppe.de

Qualität für mehr als 100 Jahre: Hochbau | Einfamilienhausbau
Metallbau | Fenster & Türen | Immobilien & Grundstücke

UNSERE QUELLE FÜR SAUBERES WASSER

Wasserknappheit, höhere Bevölkerungsdichte und Klimawandel bedrohen weltweit die Wasserressourcen.

DIE LÖSUNG FÜR SAUBERES WASSER LIEGT IM WUNDER DER CHEMIE.

Nur einige unserer Beiträge:

Technologien für kostengünstige Entsalzungsanlagen, Wasseraufbereitung und -rückgewinnung sowie kreative Wege, um Wasser in unseren Werken effizient zu nutzen.



Internationales Jahr der
CHEMIE
2011

ENGAGIERTER PARTNER FÜR DAS INTERNATIONALE JAHR DER CHEMIE 2011

* Marke von The Dow Chemical Company ("Dow") oder verbundenen Unternehmen von Dow

Liebe Bützfletherinnen und Bützflether,
das Jahr 2011 neigt sich dem Ende entgegen, 2012 steht schon vor der Tür.

Auf einen kompletten Jahresrückblick verzichte ich an dieser Stelle und lade stattdessen alle Bürgerinnen und Bürger zum Neujahrsempfang am 8. Januar um 10.00 Uhr in die Bützflether St. Nicolai-Kirche ein. Nach einer ausführlichen Rückschau auf 2011 aus Bützflether Sicht wird dann auch die Bürgerin oder der Bürger des Jahres 2012 vorgestellt und ausgezeichnet.

Als Ortsbürgermeister möchte ich dieses Jahr jedoch nicht beenden, ohne mich noch einmal ganz herzlich bei allen zu bedanken, die sich in den vielen aktiven Bützflether Vereinen und Institutionen engagiert haben. Durch Ihre Arbeit und Ihren Einsatz haben Sie das tägliche Leben in unserer Ortschaft bereichert.

Politisch wird die Ortskernsanierung im kommenden Jahr ein beherrschendes Thema in Bützfleth sein. Über 5 Millionen Euro stehen für die nächsten Jahre bereit, um das Bützflether Zentrum attraktiver und verkehrssicherer zu gestalten. Ein Rahmenplanentwurf mit vielen interessanten Ideen liegt inzwischen vor. Die

finanziellen Mittel reichen allerdings nicht aus, um alles zu verwirklichen. Aufgabe des Ortsrates wird es jetzt sein, möglichst viele und sinnvolle Details dieser Planung in die Tat umzusetzen. Da uns eine aktive Bürgerbeteiligung dabei sehr wichtig ist, wird es schon Anfang 2012 eine weitere öffentliche Veranstaltung zu diesem Thema geben.

Ich wünsche allen Bützflether Bürgerinnen und Bürgern ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und für 2012 alles erdenklich Gute, vor allem natürlich Gesundheit.

Ihr Ortsbürgermeister
Sönke Hartlef



Der Bützflether Veranstaltungskalender im Handball Blatt

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
17.12.	15:00	Handball-Heimspieltag	HSG BüDro	Sportzentrum
19.12.	16:00	Chorgesang Abendgottesdienst	Bürgerverein, Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche
24.12.	23:00	Christmette	Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche
24.12.	17:00	Christvesper	Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche
24.12.	15:30	Christvesper für Familien	Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche
24.12.	14:00	Christvesper	Kirchengemeinde	Hartlef's Gasthof, B'moor
30.12.	18:00	Internes Hallenfußballturnier	Teamgruppe Fußball TuSV	Sportzentrum
31.12.	17:00	Jahresschlussandacht	Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche
02.01.	15:00	Sternsinger unterwegs	Kirchengemeinde	Ortschaft Bützfleth
03.01.	15:00	Sternsinger unterwegs	Kirchengemeinde	Ortschaft Bützfleth
04.01.	15:00	Sternsinger unterwegs	Kirchengemeinde	Ortschaft Bützfleth
05.01.	15:00	Sternsinger unterwegs	Kirchengemeinde	Ortschaft Bützfleth
06.01.	18:00	Handball Heimspiel	HSG BüDro	Sportzentrum
07.01.	14:30	Handball Heimspieltag	HSG Bützfleth/Drochtersen	Sportzentrum Bützfleth
08.01.	09:30	Hallenfußballturnier U8 (bis 12:00 Uhr)	TuSV Bützfleth, Jugendfußball	Sportzentrum
08.01.	13:00	Hallenfußballturnier U11 (bis 18:00 Uhr)	TuSV Bützfleth, Jugendfußball	Sportzentrum
08.01.	10:00	Gottesdienst mit Neujahrsempfang	Kirchengemeinde, Ortschaft	St. Nicolai Kirche
11.01.	19:30	Spendenübergabe 2011	Attraktives Bützfleth	Gasthaus Allenberg
11.01.	19:00	Jahreshauptversammlung Jugendfeuerwehr	FF Bützfleth	Gerätehaus Ort
13.01.	20:00	Jahreshauptversammlung	FF Bützfleth	Gerätehaus Ort
14.01.	09:00	Hallenfußballturnier U12 (bis 18:00 Uhr)	TuSV Bützfleth, Jugendfußball	Sportzentrum
14.01.	19:30	Königsball	Schützenverein	Hartlef,s Gasthof Bü'moor

E neukauf

EDEKA

...einfach gut einkaufen
Bützfleth · Obstmarschenweg 297

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 19:30 • Sa 7:30 - 18:00 • Tel.: 0 41 46 - 51 10

- Gardinen
- Polsterie
- Textile Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Autosattlerei

Rohne Decoration

Deichstraße 2
21683 Stade-Bützfleth
Telefon 0 41 46 - 3 02
www.Rohne-Decoration.de

Rohne Decoration

Das war wieder Oberliga-Handball der sehenswerten Art

1. Herren : Bremervrd. 26:28

An diesem Tag erlebten die Zuschauer richtiges Derby-Feeling. Die Drochterser Halle war randvoll und auch die Gäste hatten ihren Anhang samt Rhythmusgruppe dabei. Aber die rieben sich zunächst verwundert die Augen. Unsere Herren dominierten das Geschehen. Hinten wurde der Laden dicht gemacht und vorne durch disziplinierten, druckvollen Angriff die Tore erzielt (4:1). Bremervördes gefährlicher Rückraumspieler Adnan Salkic kam nicht zur Entfaltung und auch die Anspiele an Markus Hölling am Kreis konnten größtenteils unterbunden werden. Mitte der 1. Halbzeit nahm Bremervörde eine Auszeit, kam danach besser ins Spiel und erzielte den Ausgleich. Kurzzeitig wurde es in der Halle etwas ruhiger. Aber als unseren Herren trotz Unterzahl das 9:6 gelang, war der alte Geräuschpegel schnell wieder hergestellt. Dass es mit einem 12:12 in die Pause ging war zum einen den drei Pfostentreffern unserer Herren in den Schlussminuten geschuldet und zum anderen Torwart Jan Mühlich, bei den Bremervördern einer der Besten seines Teams.

Die 2. Halbzeit war nichts für Menschen mit schwachem Nervenkostüm. Die Führung wechselte mehrfach, keine Mannschaft konnte - bis auf die letzte Minute vor dem Abpfiff - eine mehr als 1-Tore-Führung erzielen. Bremervörde stellte Marc Waryas einen persönlichen Bodyguard zur Seite. Dadurch hatten die anderen Spieler zwar

größere Räume, aber es gelang nicht, diese wirklich effizient zu nutzen. Es entwickelte sich ein rassistes Spiel auf Augenhöhe. Auch in der 2. Halbzeit konnten unsere Herren Bremervördes bisher erfolgreichste Spieler fast komplett aus dem Spiel nehmen. Aber dafür wurden für die Gäste neben Jan Mühlich jetzt Timo Meyn zum Erfolgsgaranten. Vor allem in der letzten Viertelstunde drehte Timo Meyn auf und kam zu häufig relativ unbedrängt zum Wurf. Beim 23:25 gab es erstmals eine 2-Tore-Führung für die Gäste. Der Pfosten und Jan Mühlich retteten ihnen den knappen Sieg. Trainer Ralf Böhme: „Meine Mannschaft hat eine gute Entwicklung genommen. Es fehlte diesmal ein wenig mehr Cleverness im Angriff. Eine Punkteteilung wäre sicher gerechter gewesen.“

Es spielten: Stefan Förster (Tor), Marc Waryas (3), Andreas Del (5), Morten Christensen (4), Max Bock (3), Lenart Bilzhaue (7), Carsten Tensdahl (1), Nicklas Frank (3), Tim Borchers, Yakup Köksal, Oliver Hintelmann

1. Herren : Bissendorf/H. 33:30

Kaum hatten die Fans das spannende Derby gegen Bremerförde abgehakt, stand schon eine Woche später der nächste Handball-Krimi in der Bützflether Halle auf dem Spielplan. Bissendorf-Holte hat durch eine exzellente Jugendarbeit auf sich aufmerksam gemacht. So kennen sich einige Spieler ihrer Herrenmannschaft schon aus E-Jugendzeiten. Sie haben eine kontinuierliche Förderung erhalten und als Krönung in der A-Jugend-Bundesliga gespielt.

Das Team ist zwar sehr jung und kommt ohne spektakuläre Zugänge von außerhalb aus, aber die Mannschaft ist eingespült, schnell und wendig.

Unsere Herren starteten im Angriff nicht so konzentriert in diese Begegnung wie vermutlich geplant. Die Gäste lagen vorn und Max Bock beendete die ersten erfolgreichen Torversuche dann doch mit einem Doppelschlag. Bissendorf/Holte spielte im Angriff mit schnellem, druckvollem Passspiel, aber auch geduldig. Es war dann oft eine Frage der Zeit, bis in der Abwehr unserer Mannschaft das Übernehmen und Übergeben des Gegenspielers nicht mehr so ganz flüssig funktionierte. Die Schiedsrichter piffen zumindest in der Anfangsphase sehr aufmerksam und so hagelte es Strafwürfe. Nach anfänglichem Rückstand und mehrfachem Ausgleich erzielte dann aber Morten Christensen beim 6:5 erstmals eine BüDro-Führung. Es folgte eine Phase mit vertauschten Rollen. Unsere Herren lagen knapp vorn und die Gäste hielten den Anschluss. Eine kurze Schlafmützigkeit in der HSG-Abwehr nutzten sie dann aber auch wieder zum Führungswechsel. Mit einem 15:17 wurden die Seiten gewechselt. Trainer Ralf Böhme änderte die Abwehr von der offensiven auf die defensive 6:0 Variante. Bissendorf startete zwar mit dem nächsten Treffer und einer 3-Tore-Führung in den 2. Durchgang, aber die neue BüDro-Deckung funktionierte dann doch. Nach dem Ausgleich zum 22:22 erziel-

te der neu eingewechselte Tim Borchers die Führung. Benjamin Kenter, der nun im Tor stand, beendete seine Formkrise auf die wirkungsvollste Art durch spektakuläre Paraden. Bis zum 30:30 in der 59. Spielminute erzielten die Gäste zwar noch fünfmal einen Ausgleich, die Führung wollte ihnen aber nicht gelingen. Das klappte auch in den verbleibenden 60 Sekunden nicht mehr. Unsere Herren erzielten noch 3 Treffer, während Benjamin Kenter sich standhaft weigerte, den Ball noch einmal aus dem Netz zu klaben. Seine gute Leistung wurde durch „liebvolle Zuwendungen“ seiner Teamkollegen gewürdigt.

Er bleibt nicht

Ralf Böhme hat sich dazu entschieden, den Vertrag mit der HSG Bü/Dro nicht über die Saison 2011/2012 zu verlängern. Wir bedauern diese Entscheidung sehr, akzeptieren diese jedoch voll und ganz. Die sportlichen Erfolge der I. Herren in den letzten beiden Jahren waren sehr eng mit Ralf verbunden. Er gibt für seinen Entschluss ausschließlich Gründe der sportlichen Perspektiven an. Für ihn als Sport- und Handballtrainer, muss es das Ziel sein, Mannschaften der dritten oder vielleicht sogar zweiten Liga zu trainieren, um beruflich weiter zu kommen. Für uns war seine Verpflichtung vor jetzt gut 1 ½ Jahren ein Glücksfall! (Erklärung der HSG Bü/Dro)

Jhr Teamsportausrüster
mit fairen Preisen

INTERSPORT

Rolf

Hökerstraße 42 · 21682 Stade
Telefon 0 41 41 / 4 44 43
www.intersport-rolff.de



e-on | Kernkraft

Angebot zum Dialog

Lernen Sie den Rückbau des Kernkraftwerks Stade kennen!
Wir laden Sie ein und freuen uns auf das Gespräch.

T 04141 77 2391 www.eon-kernkraft.com

Die große Mini-Seite

Über unsere Jugend- und Erwachsenenmannschaften, die Punktspiele austragen, wird im Handball Blatt ausführlich be-



Bützflether Mini-Minis Foto: S. Gürel

richtet. Und die Minis - trainieren die nur? Natürlich nicht, sie sind zwar in keiner Staffel gemeldet, fahren aber auf Turniere hier in der Umgebung. Drei Mannschaften waren in dieser Saison schon unterwegs. Wir haben gesammelt und deshalb gibt es jetzt eine extra Seite für unseren jüngsten Nachwuchs. Edda Kießling war schon am 16. Oktober mit ihrer Truppe auf Tour. Morgens in aller Frühe um 8 Uhr gings los Richtung Gnarrenburg. Das liegt nicht gleich um die Ecke und so nutzten einige Spielerinnen die Fahrt noch zu einem kleinen Schläfchen.

In Eddas Gruppe spielen die

Handballneulinge und man startete in Gnarrenburg deshalb auch in der Anfängergruppe. Vier Spiele musste das Team absolvieren. Für Elisabeth Adami, Maya Hartmann und Neval Tiras war es das erste Turnier. Neval warf sogar schon ihre ersten Tore! Als Torwart bewährten sich Melda Gürel und Mats Pfefferle. So eine quirlige Gruppe über ein ganzes Turnier im Auge zu haben, ist eine schwierige Aufgabe. Mürvet Keskin und Meltem Gürel waren als Betreuerinnen für Edda

Kießling eine große Hilfe.

Mit Spaß dabei und auf der Rückfahrt mit einem Pokal im Gepäck waren: Lara Pfefferle, Mats Pfefferle, Elisabeth Adami, Merve Keskin, Neval Tiras, Maya Hartmann, und Melda Gürel

Unser Drochterser Nachwuchs nahm am Turnier in Dollern teil. Dort hat man ja nur die eher kleine Sporthalle zur Verfügung. Es handelt sich also um ein überschaubares, familiäres Turnier. Für Anfänger und sehr junge Mannschaften ist es deshalb gut geeignet. Zudem sind die Dollerner Turniere immer ausgezeichnet organisiert. So gab es neben dem eigentlichen Turnier auch ein

„Pausenprogramm“, das alters- und leistungsgerecht ausgestaltet war. Es machte den Kindern nicht nur viel Spaß, sie trainierten ganz nebenbei auch handballtypische Fertigkeiten. Im Turnier selbst hatten es die Büdros von Aenne Backmeier mit den Mannschaften aus Fredenbeck, Stade, Sittensen und natürlich Dollern zu tun. Obwohl auch bei diesem BüDro-Team etlich Handballneulinge dabei waren, die erstmals ein Handballturnier besuchten, wurde nicht nur mit viel Eifer gespielt, sondern auch gewonnen. Ganz stolz auf den sportlichen Erfolg und auf die neuen T-Shirts, um

die sie von allen Seiten beneidet wurden, ging es mittags wieder zurück Richtung Heimat.



Bützflether Maxi-Minis Foto: D. Schwarz

Der Nachmittag gehörte den Bützflether Minis mit Handballerfahrung. Erstmals trat die Mannschaft von Sabine Bilzhouse hier in der „Fortgeschrittenen-Staffel“ an. Es zeigte sich schon vor dem Anpfiff, dass es nicht einfach werden würde, denn alle Gegner waren körperlich überlegen. Aber unsere Jungs hielten wegen ihrer Schnelligkeit, Wendigkeit und ihres handballerischen Könnens gut mit. In fünf Spielen gab es einen Sieg, ein Unentschieden und drei knappe Niederlagen. Trainerin Sabine Bilzhouse war sehr zufrieden mit dem Auftreten ihres Teams in dieser höheren Leistungsstufe.

Zu den Maxi-Minis gehören: Kjell Schwarz, Miron Kopf, Pepe Neugebauer, Luca Meger, Nils Ehlers und Maurice Diekmann



Drochterser Mini-Minis mit Trainerin Aenne Backmeier

Mini-Trainingszeiten

Bützfleth	Mi	15:00 - 16:00 Uhr	Mädchen	Edda Kießling	Schulsporthalle
	Mi	15:30 - 16:30 Uhr	Jungen; Anfänger	Sabine Bilzhouse	Sportzentrum; Anbau
	Mi	17:00 - 18:15 Uhr	Jungen; Fortgeschrittene	Sabine Bilzhouse	Sportzentrum
Drochtersen	Mo	15:30 - 16:30 Uhr	Anfänger 4 - 6 Jahre	Kordula Engelhard	Sporthalle Drochtersen
	Fr.	15:30 - 16:30 Uhr	Fortgeschrittene 6 - 8 Jahre	Aenne Backmeier	Sporthalle Drochtersen



Werner Schneider KG

Elektrofachbetrieb - Gravurarbeiten

**Wir wünschen ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch
ins Jahr 2012**

21683 Stade - Bützfleth

Flethweg 51 · Telefon 0 41 46/3 03 · Fax 0 41 46/3 41



Markenprofi

Für alle, die mehr wollen.

FLEISCHER-FACHGESCHÄFT



Party-Service

Gallant



- Kalte & warme Platten
- Unsere Spezialität:
Spanferkel ab 10 Personen
- Fleisch- & Wurstspezialitäten

Obstmarschenweg 316 · 21683 Stade-Bützfleth
Tel. 04146 5479 · Fax 04146 5560
fleischerei-gallant@t-online.de
www.fleischerei-gallant.de

Der mJE-Express unterwegs Tabellenführer bezwungen

mJE : Stade

36 : 14

Als Ersatz für Torwart Calvin Carr, der wegen einer Bänderdehnung im Sprunggelenk pausieren muss, stand Thijs Kuster, Neuzugang aus Drochtersen, im Tor. Seine Torwartqualitäten hatte er im Training unter Beweis gestellt. Der VFL kam in kleiner Besetzung. Nach 10 Minuten „Schlafwagenhandball“ legten die HSG-Spieler einen Gang zu und ging mit 7 Toren Vorsprung in die Pause. Nach einem verbalen Wachrüttler und einem „körperlichen Verweis“ vom Betreuer der mJD2, der reichlich Erfahrung im Antreiben schlafmützig spielender Handballer hat, spielte das HSG-Team in der zweiten Halbzeit sehr ansehnlichen Jugendhandball. Schnelle Beine, gute Feldübersicht, genaue Pässe und Sicherheit im Torwurf waren die Pluspunkte der HSG Spieler. Als der Schlusspfiff ertönte standen 34 Treffer auf der Anzeigetafel.

Es spielten: Thijs Kuster (Tor), Christian Rusch (10), Nick Dehde (10), Ole Ehlers (4), Fynn Schwarz (4), Lukas Dölling (4), Damian Prybyl (3), Patrick von Barga (1), Maxemilian Katz

Wisch : mJE

30 : 0

Mit nur 9 Spielern ging es am Sonntagmorgen nach Jork. Eine lange Ölspur wies uns den Weg. Die Feuerwehrleute im HSG-Tross schätzten die Gefährdung des Straßenverkehrs richtig ein. Kurz vor Jork waren ihre Kollegen mit Bindemitteln im Einsatz. Zu einem Ausrutscher kam es weder auf der Fahrbahn, noch beim Spiel in der Halle. Auch als Nick Dehde wegen Schmerzen in der Kniekehle Erholungspausen auf der Bank brauchte, lief das Spiel weiter wie am Schnürchen. Das Wischer Team ließ den Kopf nicht hängen und versuchte mit großem Einsatz ein Gegentor zu erzielen, doch an diesem Tag war trotz vieler Torchancen der HSG-Torwart nicht zu überwinden. Über den Zu-Null-Sieg freuten sich die BüDro-Spieler nicht wirklich, einen Ehrentreffer hätte man dem Gegner schon gegönnt.

Es spielten: Thijs Kuster (Tor), Nick Dehde (3), Christian Rusch (7), Ole Ehlers (8), Maxemilian Katz (2), Damian Prybyl (4), Lukas Dölling (2), Patrick von Barga (4), Toke Bube

Berichte: Sabine Bilzhause

Schwanew./N. : mJA LL35:45

Unsere mJA begann konzentriert. Die Abwehr stand in der Anfangsphase sicher und die Angriffe wurden gut vorbereitet. Die Hausherren bekamen kaum eine Chance auf einen Torerfolg. Nach 12 Minuten führte unsere Mannschaft mit 10:3. Das schien eine Einladung zu nachlassender Konsequenz gewesen zu sein. Die gute Abwehrarbeit wurde nicht durchgehalten und man verteidigte nicht mehr so engagiert. Allerdings behielten die Jungs ihre Spielfreude im Angriff, sodass schon zur Halbzeitpause eine Vorentscheidung gefallen war (14:23). Yannik Moje war aus dem Rückraum heraus zwar wieder der erfolgreichste Werfer, aber in diesem Spiel gelangen auch viele schön herausgearbeitete Tore über die Außenpositionen.

Es spielten: Yannik Moje (12), Maxi Giede (8), Kevin Wassermann (6), Malte Ehlers (4), Jannik Meyer (4), Peter Bächler (3), Kenneth von Holt (3), Ulf Nürnberg (3), Tjorven Baumgartner (2), Marvin Rudolf (Tor), Janek Bahr (Tor)

mJA LL : Zeven

33 : 23

Nach einer ausgeglichenen Anfangsviertelstunde (7:7) kam die mJA in Schwung. Den kräftigen Gästekreisläufer hatten sie jetzt im Griff und über einige Schnellangriffe gelang eine 17:11 Führung. Auch die kurze Deckung gegen Yannik Moje konnte das Angriffsspiel nicht stoppen. Nach dem Seitenwechsel wurde der Vorsprung kontinuierlich ausgebaut. Sehr gute Leistungen brachten die B-Jugendlichen (jüngerer Jahrgang!). Dennis Jzdzdzalka im Tor konnte neben einigen 100% auch noch vier 7.mtr. entschärfen und Florian Krämer auf LA glänzte mit insgesamt 6 Toren.

Spielpause tat gut

Suhrheide : wJC LL

15:20

Unsere wJC reiste mit kleinem Kader an, dabei waren sogar noch zwei D-Jugendliche. Trotzdem konnte die bisherige Auswärtsschwäche überwunden werden. Bayza Karabulut im Tor war mit ein Garant für die wenigen Gegentore, die die Mannschaft einstecken musste. Nach dem 7:9 zur Pause blieb es auch in der 2. Halbzeit zunächst eng. Um so bemerkenswerter, dass die Mannschaft trotz der wenigen Wechselmöglichkeiten in der Schlussphase noch einmal richtig Druck machen konnte und durch 5:1 Tore sicherte.

Es spielten: Leona Deppermann, Beyza Karabulut (beide Tor), Celine Stadach (2), Yaren Baysal (1), Joanna Kuhlencord (2), Josphine Suhr (4), Mariele Elsen (1), Maertha Laut (10), Beyza Baysal

wJC LL : W. Bremen

22:19

In der 1. Halbzeit stand unsere wJC stabil in der Abwehr und erspielte sich im Angriff gute Chancen, nutzte sie aber nicht konsequent genug. Es ging mit 10:9 in die Pause. Im 2. Durchgang zog die Mannschaft vor allem auf Grund einer Steigerung im Angriff auf 16:11 davon. In einer kurzen Schwächephase kamen die Gäste zwar heran, aber unsere wJC stabilisierte sich wieder und gewann verdient. Yaren Baysal überzeugte als Spieldgestalterin, Joanna Kuhlencord machte sowohl in Abwehr als auch Angriff ein starkes Spiel.

Es spielten: Leona Deppermann, Beyza Karabulut (beide Tor), Celine Stadach (4), Yaren Baysal (2), Joanna Kuhlencord (5), Josphine Suhr (6), Mariele Elsen (1), Maertha Laut (1), Beyza Baysal, Leonie Dobischok, Kristina Ahlf, Katharina Jens (3)

Sieg gegen Tabellennachbarn

Achim/Baden : mJB OL

23:33

Trainer Christian Hinrichs setzte in der Abwehr auf die defensive 6:0 Abwehr - mit Erfolg. Beim 1:6 nahm Achim eine Auszeit, aber unsere Jungs spielten weiterhin einen schnellen, aggressiven Handball und ließen die Gegner nicht herankommen. Vor allem Matthias Friedrich, Janes v. Holten und Leif Schmidt sorgten bis zur Pause für eine sichere 9:16 Führung. Zur 2. Halbzeit stellte Achim/Baden die Abwehr um und deckte nun offensiver. Sie konnten damit den Spielfluss

unseres Teams unterbrechen. Die sich bietenden Lücken in der Achimer Abwehr nutzten unsere Spieler zu wenig, so dass sich ein ausgeglichenes Spiel entwickelte. In den letzten 11 Minuten kam dann das Spiel des Florian Krämer. In dieser Phase erzielte er 7 seiner insgesamt 8 Treffer. Mit schnellem, wendigen Spiel suchte und fand er die Lücken im Abwehrverband der Gastgeber.

Es spielten: Dennis Jzdzdzalka., Janek Bahr, Robin Schier, Florian Krämer, Janes v.Holten, Matthias Friedrich., Ulf Nürnberg, Max Pahl, Björn Laut, Claas Pahl, Leif Schmidt, Niklas Moje

Wir reinigen mit neuer, umweltfreundlicher Technologie



- > Büros und Unternehmensgebäude
- > private Wohnhäuser
- > Wintergärten
- > Solar- u. Photovoltaikanlagen
- > Außenjalousien

Waryas Fensterreinigung
Wilhardi Kirchhof . 21682 Stade . 0176 831 467 55
www.waryas-fensterreinigung.de



Fernweh

Zur Zeit hat es gleich fünf HSGler in unterschiedlichste Winkel der Welt verschlagen. Daniel Franke macht seinen Traum vom „Work and travel“ in Australien wahr, Moritz Hesse ist „nebenan“ in Neuseeland unterwegs. Flemming Stüven verbindet berufliche und sprachliche Weiterbildung in Spanien. Anna Oltmann und Nele Bock lernen amerikanisches Lebensgefühl im traditionellen Herzen der USA, in Texas bzw. an der Ostküste in Maryland kennen.

Howdy Leute !

mir geht es hier im tiefsten Texas wirklich gut und ich habe eine Menge Spaß, auch ohne Handball...wer hätte das gedacht?



Es war auf jeden Fall die richtige Entscheidung für mich, nach dem Abi das Abenteuer Amerika zu starten. Meine Familie hat mich sehr herzlich aufgenommen und ich fühle mich pudelwohl. Sport steht hier übrigens, man mag es kaum glauben, auch ganz vorne an. Mein Gastvater hat sogar mal in der Amerikanischen Handball Nationalmannschaft gespielt, gegen Stefan Kretschmer. Leider ist Handball hier in Dallas aber nicht so verbreitet und ich habe noch keinen Verein gefunden. Mein nächstes Projekt hier wird nun ein Sprachkurs sein, den ich belege. Und gegen Ende meiner Zeit hier möchte ich auch noch ein bisschen das Land bereisen, mal sehen, wo es mich so hin verschlagen wird.

Liebe Grüße an alle aber vor allem an meine beiden tollen Mannschaften! Vermisse euch Mädels!
Eure Anna

Hallo BÜDro,

groß, größer am größten - Amerika! Als Au Pair verbringe ich nun ein ganzes Jahr in dem wundervollen Staat Maryland gleich neben Washington DC. Ich kümmer mich rund um die Uhr um die Kinder einer wirklich sehr amerikanischen Familie. Nebenbei reise ich sehr viel. Auf meinem Plan stehen unter anderem noch Los Angeles, San Francisco und Silvester werde ich in Miami verbringen. Es gefällt mir hier sehr gut. Auch wenn alles ein wenig anders ist als ich es aus meinem kleinen Himmelpforten gewöhnt bin liebe ich mein neues Amerikanisches Leben. Übrigens spielen die hier auch Handball. Ich trainiere zweimal die Woche in einem sehr internationalen Team und nehme mit den DC Diplomates an Turniere an der gesamten Ostküste teil. Es ist toll hier. Ich lerne viele neue Leute kennen, lebe in einer völlig anderen Kultur und sehe Dinge, die ich sonst nur aus dem Fernsehen kenne.
Grüße nach Kehdingen, Nele



Moin, moin!

Ich schicke euch viele Grüße aus Neuseeland. Zur Zeit wohne und arbeite ich im 22° warmen Raglan, einem kleinen Surferort an der Westküste der Nordinsel. Nachdem ich die ersten vier Wochen meiner Reise in Auckland bei einem alten Freund gewohnt habe und meine Zeit mit Autokauf,

Hola und Hallo HSG-ler,

ich bin jetzt seit knapp 3 1/2 Monaten in Valencia, Spanien. Die Stadt und das Leben hier ist schön und entspannt. Zur Zeit mache ich ein Praktikum in einer großen Obst und Gemüse Firma und lerne hier spanisch. Seit nun 3 Wochen trainiere ich auch bei einem Handball-Verein mit, ohne Handball wurde es schon langsam ziemlich langweilig, denn nur zum Joggen bin ich nicht geboren! Trotzdem laufe ich am 13.11.2011 einen Halbmarathon mit. Wieso ich das mache?! Ich weiß es nicht! Vielleicht, weil die Paella mit Arbeitskollegen danach am Strand so verlockend ist. Auch hier verfolge ich fleißig die Spiele der Jungs und wäre am liebsten live dabei.

Ich freue mich, dass sie die Aufgabe Oberliga so gut meistern und freue mich total, wenn ich endlich wieder mitmischen und mit feiern kann!
Sonnige Grüße aus Valencia
Flemming



Nach dem Abi ist für Daniel Franke die Freiheit fast grenzenlos. Seit September erkundet er mit Freunden Australien. Mit großem Rucksack und kleinem Budget auf weite Reise zu gehen, d. h. sich unterwegs um Jobs zu kümmern (Möbeln schleppen, Kirschen ernten,



Sand schaufeln und was eben gerade angeboten wird). Übernachtet wird dann auch schon mal ohne ein Dach über dem Kopf - es ist eben reisen „ohne all inclusive“. Dafür gibt es interessante Bekanntschaften und abenteuerliche Begebenheiten ganz umsonst, dazu eine imposante Landschaft und deshalb nachher zu Hause viel zu erzählen.

Bettbau, Squash, Rugby-WM, Golf und Wakeboarding verbracht habe, bin ich gleich an meinem ersten Stop sesshaft geworden. Durch glückliche Zufälle habe ich sofort Arbeit gefunden. Leider konnte sich mein Traum, Schafe hüten auf Motorrädern, nicht erfüllen. Dafür habe ich aber mindestens einen gleichwertigen Job gefunden. Ich arbeite zurzeit auf einer riesigen Bullenfarm und meine Hauptaufgabe besteht darin, Zäune über die endlosen Wiesen und Hügel zu bauen. Dabei begleitet mich jeden Tag mein neuer Freund, ein Hund, der mich zwischendurch

mit selbstgejagte Hasen beschenkt. Ich wohne sehr günstig ein meinem Auto an einem Backpacker mit vielen anderen jungen Leuten und nach der Arbeit geht's zum Surfen. Ich hab hier also meinen perfekten Ort gefunden und werde sicherlich einige Monate bleiben und mein Budget wieder aufstocken. Ich hoffe ihr genießt den einziehenden Winter, ich werde mich jetzt wieder in die Wellen schmeißen und mich von der anstrengenden Woche erholen. Euch eine schöne Adventszeit und viel Erfolg beim Handball.
Viele Grüße
Moritz

Spielergebnisse

Erwachsene

1. Herren : Bremervörde	26:28
1. Herren : Bissendorf	32:30
2. Herren : Beckdorf	41:15
Horneburg 3 : 2. Herren	22:23
Dollern : 3. Herren	22:15
3. Herren : Oldendorf	33:24
4. Herren : Wisch 3	27:15
Sittensen 3 : 4. Herren	28:34
1. Damen : Sulingen	22:26

Jgd. LL und OL

Schwanewede : mJA LL	35:45
Daverden : mJA LL	37:30
mJA LL : Zeven	33:23
Fredenbeck : mJB OL	31:21
Achim/Baden : mJB OL	23:33
Beckdorf : mJC LL	33:15
Hastedt : wJA LL	10:21
wJA LL : Werder Bremen	22:15
Suhrheide/Sch. : wJC LL	15:20
wJC LL : W. Bremen	22:19

Jugend

mJB 2 : Harsefeld	38:28
mJB 2 : Fredenbeck 2	30:22
Fredenbeck : mJD 1	34:14
mJE : Stade	36:14
Wisch : mJE	0:30
Himmelpforten : wJA 2	15:20
wJC 2 : Horneburg	12:24
wJD 1: Fredenbeck	15:16
Zeven : wJD 1	5:28
wJD 2 : Stade	17:21
Himmelpforten : wJE 1	11:12
wJE 1 : Stade	13:13
wJE 2 : Stade	17:16
wJE 2 : Dollern	14:3

Mannschafts-/Weihnachtsfeier

Wie feiert eine weibliche C-Jugend ihre Weihnachtsfeier? Auf jeden Fall mit einer ganz speziellen Art von Stimmung und auf jeden Fall ohne traditionelles Liedgut und Dominosteine. Unsere wJC2 übernachtete am vergangenen Wochenende in der Sporthalle. Eingeläutet wurde der Abend durch das rassige Spiel unserer 1. Herren gegen Bissendorf/Holte. Die C2 übernahm den Wischdienst und erhielt dafür eine Spende in die Mannschaftskasse.

Danach kam man im „Glaskasten“ der Halle zum gemeinsamen Vernichten der mitgebrachten Leckereien zusammen und hatte anschließend das Sportzentrum ganz für sich. Nach dem Essen soll man ja bekanntlich ruhen oder tausend Schritte tun. Handballspielerinnen entscheiden sich für die tausend Schritte. Die Mädchen begannen mit Handball unter erleichterten Regelbedingungen. Es folgten Brennball, Völkerball und Fußball. Die während des abendlichen Buffets aufgenommenen Kalorien wurden da kurzerhand gleich wieder verbrannt. Die Geisterstunde war eigentlich schon vorüber, als man vom sportlichen Treiben endlich genug hatte. Duschen und dann schon in die Schlafsäcke krabbeln? Dafür war die Nacht noch viel zu jung. Trainerin Julianna Kießling

und Stefanie Hardekopf hatten für ihre Mädels noch einiges vorbereitet. Zunächst galt es eine Hallenralley zu bestreiten. Die bestand allerdings zum größten Teil aus Herausforderungen der geistigen Art. Rätsel mussten gelöst oder Gedichte erdacht werden. Julianna Kießling: „Die Mädchen haben sich unheimlich viel Mühe gegeben und das Vortragen der Gedichte war klasse.“

Wie verhindert man in einer weiblichen C-Jugend (ein gefährliches Alter) einen Zickenkrieg? Vielleicht mit einer Aufgabenstellung der folgenden Art. Im Hallenanbau hatten die beiden Trainerinnen große Zettel mit den Namen der Spielerinnen verteilt. Jede musste auf jeden Zettel mindestens eine positive Eigenschaft der Spielerin schreiben. Das schafft eine gute Stimmung in der Mannschaft, stärkt das Selbstbild und zaubert viele Smilies in die Gesichter. Die Spielerinnen legten sich dann doch schlafen, die Trainerinnen sorgten noch für Ordnung. Pia Ehlers, die an diesem Wochenende Geburtstag gehabt hatte, erlebte eine Geburtstagsfeier der Extraklasse. Um 8:00 Uhr morgens gab es allerdings ein krasses Erwachen. Die Trommeln waren nach dem Herrenspiel nicht weggeschlossen worden und eigneten sich hervorragend als Wecker.

Fahr lieber mit...

OSSI STADE 04141
das freundliche TAXI 2244

anrufen · einsteigen · losfahren

Wir wünschen
ein schönes
Weihnachtsfest
und einen
guten Rutsch
ins Jahr 2012



Obstmarschenweg 326 Bützfleth
Tel. 04146 - 5483 / Fax 6254
www.jan-holst.de

PHYSIOTHERAPIE
Karsten Meyhöfer

Physiotherapeut - Krankengymnast
Obstmarschenweg 290 - 21683 Bützfleth
Telefon 04146 - 928770
www.physiotherapie-stade.de

Krankengymnastik
Hausbesuche
Fango & Massage

Hartlef
GASTHOF · CATERING

**Großes
Weihnachtsbuffet**

Reichhaltige Auswahl an Vorspeisen

Scharfe Apfelsuppe

Zarte Entenbrust und Gänsekeule

Hirschkalbskeule in Honig mariniert

Schweinefilet in Wirsinghülle

Gebratene Fischfilets

Vegetarisches

Weihnachtliche Desserts

** und vieles Mehr **

24,- Euro je Person
Kinder bis 12 Jahre 1 Euro je Lebensjahr

Wir bitten um Anmeldung bis zum 21.12.2011
Hartlef's Gasthof * Stade-Bützflethermoor
Telefon 04146 - 235 * Telefax 04146 6169
Email info@hartlefs-gasthof.de

Stade- Abbenfleth



Grundstück in Elbnähe, voll erschlossen, 700 m² für **KP 24.500 €**, sofort bebaubar z. B. mit **Haus Clou**, 120 m² als Ausbauhaus, inkl. Bodenplatte und allen Materialien für den schlüsselfertigen Ausbau schon **ab 136.423 €**

Finanzierung mit günstigem Sonder-Baugeld unter Anrechnung der Eigenleistung

Peter W. Schneidereit – www.bkm-ps.de
Bausparkasse Mainz –
BKM ImmobilienService **BKM**
Tel: **04146 – 5272** ImmobilienService

Auswärtsspiele

Samstag, 17.12.2011
11:30 Himmelpforten : wJD 1
15:15 Dollern : wJE 1

Sonntag, 18.12.2011
11:30 Bremervörde : wJE 2
15:00 W. Bremen : wJC LL

Samstag, 07.01.2012
16:00 Bremervrd. 3 : 3. Herren

Sonntag, 08.01.2012
10:00 Bremervörde : wJE 1
11:15 Bremervörde : wJD 2
14:45 Daverden : mJB OL

Böllern ohne Reue

Tipps der Feuerwehr für Sicherheit beim Sylvester-Feuerwerk

Das Jahr 2011 strebt mit großen Schritten seinem Ende zu. Der Höhepunkt eines jeden Jahreswechsels ist am 31. Dezember das Feuerwerk. Leider kommt es dabei immer wieder zu Bränden und schweren Verletzungen. Oftmals liegt es am leichtsinnigen Umgang oder an der falschen Handhabung der Feuerwerkskörper. Damit alle Bürger unversehrt in das neue Jahr kommen, möchte die Feuerwehr Bützfleth ein paar Tipps zum richtigen Umgang mit Feuerwerkskörpern geben.

Achten Sie schon beim Kauf der Feuerwerkskörper darauf, dass diese in Deutschland zugelassen sind. Erkennen kann man das an der BAM-Nr., die



auf den Feuerwerkskörpern aufgedruckt ist. Sie sagt aus, dass diese von der Bundesanstalt für Materialprüfung (BAM) geprüft wurden und den deutschen Sicherheitsbe-

stimmungen entsprechen. Gerade Feuerwerkskörper, die auf dem Schwarzmarkt gehandelt werden, darunter befinden sich vielfach gefälschte Importe, sind als äußerst gefährlich einzustufen.



Feuerwerkskörper der Klasse 2 (Raketen, Böller, Heuler, Sonnenräder etc.) dürfen nur von Personen ab 18 Jahre erworben und abgebrannt werden.

Abbrannen darf man das Feuerwerk der Klasse 2 ausschließlich vom 31. Dezember 0:00 Uhr bis 1. Januar 24:00 Uhr. Ferner ist es im Landkreis Stade verboten, innerhalb eines Umkreis von 200 m um Reetdachhäuser und sonstige brandgefährdete Gebäude (z.B. Tankstellen) Feuerwerkskörper abzubrennen oder pyrotechnische Munition abzuschließen.

Sinnvoll ist es, sich rechtzeitig Gedanken über einen geeigneten Platz zum Abschließen des Feuerwerks zu machen. Wich-

tig ist, dabei auf die Windrichtung zu achten. Raketen sollte man niemals von einem Balkon aus abgeschossen, oder in den Boden stecken. Sicherer ist es aus einem Rohr oder einer leeren Flasche, die vorher gegen Umfallen gesichert wurde, abzuschließen.

Feuerwerkskörper sollten auf keinen Fall beim Anzünden in der Hand gehalten werden. Feuerwerkskörper, die nicht gezündet haben, so genannte „Blindgänger“, nicht versuchen erneut zu zünden. Auf gar keinen Fall Feuerwerkskörper in Personengruppen, offene Fenster, Türen oder Briefkästen werfen.

Tischfeuerwerk sollte immer auf einer stand- und feuerfesten Unterlage gezündet werden. Achten Sie auch darauf, dass das Tischfeuerwerk nicht in der Nähe von brennbaren Materialien steht.

Und bitte daran denken: Alkohol und Feuerwerk geht gar nicht! Wer angetrunken ist, geht leicht Risiken ein, auf die er sich im nüchternen Zustand nie einlassen würde. Beherzigen Sie diese Tipps, damit es für alle ein ruhiges, gesundes, neues Jahr wird.

(Bericht Erwin Bube, Pressewart Feuerwehr Bützfleth)

Bützflether Adventskalender

Die Gewinn-Nummern des Adventskalenders sind inzwischen fast alle gezogen worden. Aber nicht alle, die sich über ein unerwartetes vorweihnachtliches Geschenk freuen dürfen, haben ihre Preise bei Elektro Schneider im Flethweg abgeholt.

Werfen Sie also noch einen Blick auf Ihre Kalendernummer.

Tür 3 Kalender Nr. 1049
Tür 11 Kalender Nr. 502
Tür 15 Kalender Nr. 457, 670, 764, 774, 789, 844
Tür 16 Kalender Nr. 12, 227, 326, 898, 1172, 1189

Gewinn-Nr. für Preise die die Bützflether Firmen zusätzlich zu ihren Aktionstagen gestiftet haben.

Tür 7 Kalender Nr. 1109 u. 1155
Tür 8 Kalender Nr. 875
Tür 10 Kalender Nr. 133
Tür 14 Kalender Nr. 355
Tür 17 Kalender Nr. 82

Der Bürgerverein wünscht allen geruhsame Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Allen Helfern und Gönnern sagen wir ein Herzliches Dankeschön.

Der Vorstand

Weihnachtsfeier für Bützflether Senioren

Zur Senioren-Weihnachtsfeier der Ortschaft Bützfleth begrüßte der Ortsbürgermeister Sönke Hartlef ganz besonders herzlich die „jüngsten“ Gäste des Nachmittags. Sie waren in diesem Jahr vom Jahrgang 1938, also 73 Jahre alt.

Die Feier findet immer in Hartlef's Gasthof in Bützflethermoor statt. Der Saal bietet nicht nur eine schöne Atmosphäre und ist barrierefrei zu erreichen, dort ist auch genügend Platz für die große Zahl der Gäste. Sabine Petersen aus dem Ortschaftsbüro hatte fast 460 Bützflether angeschrieben und 185 waren der Einladung gefolgt. Bei der zu erwartenden demografischen Entwicklung der nächsten Jahre wird man bald die Grenze von 200 Gästen durchbrechen und dann wird es auch in Hartlef's Gast-



Neben Hagen ist Bützfleth die einzige Stader Ortschaft, die ihre Senioren zu einer Weihnachtsfeier einlädt. Bei fast 200 Gästen sind auch in Hartlef's Gasthof in Bützflethermoor fast die Grenzen des Wachstums erreicht.

hof eng. Ins Stadeum will man aber nicht ausweichen.

Die Organisation klappte wie immer reibungslos. Fahrer des DRK hatten mit den Bussen des TuSV für einen Fahrdienst

gesorgt, ein großes Damen-Team des Roten Kreuz übernahm den Service während des Kaffeetrinkens. Zur Weihnachtsfeier der Senioren gehört das gemeinsame Singen.

Von Kurzatmigkeit ist dann wenig zu spüren. Frau Vikarin Luskow trug eine kirchliche Weihnachtsgeschichte vor und Gerda Schmidt eine weltliche. Mitglieder der Gitarrengruppe der Kirchengemeinde unter Leitung von Matthias Schlüter sorgte für musikalische Hintergrundmusik.

Auf Anregung der Gäste war in diesem Jahr das „Kuchenprogramm“ geändert worden. Mit einem Stück Sahnetorte, sowie einem Stück Butterkuchen und einigen Keksen traf man den Geschmack der Senioren vermutlich recht gut. Für kurze Zeit erstarb die ansonsten rege Unterhaltung.

Die traditionelle „Weihnachtstüte“ zum Abschluss für die Gäste gabs auch in diesem Jahr dank der Unterstützung von DOW und AOS.

MÖBELHAUS MEYER
Tischlerei • Möbelhandel • Bestellungen

Inh.: Gretel und Peter Frank
Obstmarschenweg 263
21683 Stade-Bützfleth
Telefon: 04146/209
www.moebelhausmeyer.de

**Ihre Wünsche...
...entscheiden!**

Bauen Sie doch in Bützfleth!

In ruhiger Ortsrandlage befindet sich das Baugebiet „Hornstieg“, das durch die Nicolaus-Dreyer-Straße erschlossen wird, mit insges. 34 Baugrundstücken. Arzt, Apotheke, Einkaufsmarkt und Stadtbusanbindung sind in unmittelbarer Nachbarschaft zum Baugebiet angesiedelt, ebenso sind Ortskern, Schule, Kindergarten, Freibad und Sportanlagen fußläufig in wenigen Minuten erreichbar. Die Grundstücke haben eine Größe von 655 bis 1098 m² und sind sofort bebaubar. Der Erwerb ist courtagefrei.

Beispiel:
Grundstück 28
Größe 825 m²
Kaufpreis:
45.375,- Euro

IDB
Ein Unternehmen der Sparkasse

Sparkasse Stade-Altes Land

Immobilienzentrum Stade im Zeughaus
Friedrich Hink, Martin Meyer
Tel. 0 41 41 / 4 90 - 2 05 oder 3 05, Fax 0 41 41 / 4 90 - 3 10

STADER SAATZUCHT eG

Sichern Sie sich jetzt unseren garantiert günstigen Gaspreis für die nächsten 24 Monate!

R GAS
MEINE ENERGIE VON RAIFFEISEN.

- ✓ Günstiges Erdgas
- ✓ Einfacher Wechselservice
- ✓ Preisgarantie
- ✓ Engagierte Ansprechpartner vor Ort

Informieren Sie sich: Telefon 04141 4006-29
RGas@stader-saatzucht.de · www.stader-saatzucht.de

40-0026

ERFAHRUNG

AOS in Stade – Drei Jahrzehnte Produktion und Entwicklung.

AOS
aluminiumoxid

Aluminium Oxid
Stade GmbH
Postfach 2269
21662 Stade

www.aos-stade.de

Stark für Stade

medienzentrum-stade.de



wünscht
den Hand-
ballern aus
Bützfleth und
Drochtersen
viel Spaß
und Erfolg!



**EAB Elektro
Anlagen Bau GmbH**

Anlagentechnik
in Perfektion

Flethstraße 29
21683 Stade - Bützfleth
Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50
eab@eab-stade.de
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade
> EAB Elektro-Anlagen GmbH
> EAB Automation GmbH
> EAB Service GmbH
> EAB Energiekonzepte GmbH
> EAB Verwaltungs GmbH



Mit der Frucht
können wir alles!



www.frucht-service-hamburg.de

www.beckmann-tc.de

Immer ein Volltreffer

Wir erfüllen Ihre Wohnwünsche.
Mit über 2.500 Wohnungen sind
wir in Stade der größte Anbieter.

Unser Wohnungsangebot:
1- bis 4-Zimmer-Wohnungen,
Reihenhäuser und
Seniorenwohnungen
in zentraler oder
stadtnaher Lage.

Unser Team ist für Sie da!

www.wohnstaette.de

Teichstr. 51, 21680 Stade
Postf. 2228, 21662 Stade
Tel. 04141 6075-0, Fax -12
E-Mail: info@wohnstaette.de



**WOHNSTÄTTE
STADE EG**
Wir sind für alle da



Sparkassen-Finanzgruppe

Alt werden lohnt sich.
Mit der Sparkassen-Altersvorsorge.

 **Sparkasse
Stade-Altes Land**

Sie können zwar nicht ewig jung bleiben – aber sich aufs Alter freuen. Mit der Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Konzept für Ihre private Vorsorge und zeigen Ihnen, wie Sie alle staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter www.sparkasse-stade-altes-land.de

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.